

📌 Spielanregungen:



Kinderspiele im Wilden Westen

Federn-Pusten

Ihr braucht:

- 4 verschiedenfarbige Federn
- 2 Seile
- 4 flache Kissen oder eine Decke

Das solltet ihr außerdem vorbereiten:

Sucht einen Raum mit viel Platz aus und legt ein Seil als Startlinie und eines als Ziellinie auf den Boden. Platziert vor der Startlinie die Kissen oder die Decke. Die vier Federn legt ihr hinter die Startlinie.

So spielt ihr:

Immer vier Kinder treten gegeneinander an. Legt euch vor die Startlinie mit dem Bauch auf die Kissen. Auf „Los!“ geht's los: Jeder pustet, so gut er kann!

Spielende:

Gewonnen hat, wer zuerst seine Feder bis zur Ziellinie gepustet hat!

So spielt ihr:

Vier Kinder treten gegeneinander an. Ihr legt euch mit dem Bauch auf ein Kissen. Auf „Los!“ versucht ihr, die „Fische“ mit den Fingern zurück in den „Teich“ zu schnippen (nicht werfen!).

Spielende:

Wer zuerst seine „Fische“ in den Teich geschnippt hat, ist Sieger!

Hinweis:

Diese Spielanleitungen (siehe auch Seite 21 und 28) richten sich bewusst direkt an die Kinder. Das (fast) selbstständige Vorbereiten der Spiele fördert nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern auch die kognitive Wahrnehmung: Die von der Erzieherin vorgelesene Anleitung muss zunächst verstanden und sodann umgesetzt werden.



Steine-Weitrollen

Ihr braucht:

- 4 in etwa gleich große, möglichst rundliche Steine
- 1 Seil
- vielleicht 1 Maßband

Das solltet ihr außerdem vorbereiten:

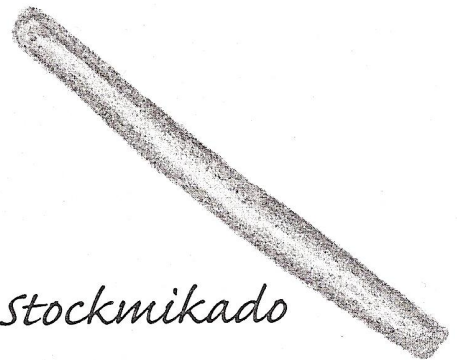
Ihr braucht einen Raum mit viel Platz. Legt das Seil als Standortmarkierung aus. Hinter diese Markierung legt ihr die 4 Steine.

So spielt ihr:

Vier Kinder hocken sich hinter die Standortmarkierung. Versucht, euren Stein so weit wie möglich zu rollen.

Spielende:

Wessen Stein am weitesten gerollt ist, hat gewonnen! Wenn ihr möchtet, könnt ihr auch mithilfe der Erzieherin genau nachmessen, wie weit eure Steine jeweils gerollt sind und die Ergebnisse aufschreiben. Später könnt ihr dann vergleichen.



stockmikado

Ihr braucht:

10 Äste, etwa 50 bis 80 cm lang (Wenn ihr das Spiel im Sommer spielt, könnt ihr auch einen Landwirt in eurer Nähe fragen, ob ihr 10 Maisstängel haben dürft.)

Das solltet ihr außerdem vorbereiten:

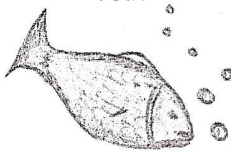
Ihr benötigt nur einen geeigneten Raum.

So spielt ihr:

Ihr spielt zu dritt. Ein Kind bündelt die Äste mit beiden Händen, stellt sie auf dem Boden auf und lässt sie wild auseinanderfallen. Ihr versucht, einen Ast vom Stapel wegzunehmen, ohne dass sich dabei ein anderer Ast bewegt. Passiert dies dennoch, so müsst ihr „euren“ Ast wieder an die Stelle zurücklegen, wo er war. Hat kein anderer Ast gewackelt, so dürft ihr „euren“ Ast behalten.

Spielende:

Sieger ist, wer am Ende die meisten Äste hat!



Kernfische retten

Ihr braucht:

- 20 Kürbiskerne als „Fische“ (ihr könnt auch kleine Knöpfe nehmen)
- dünner, blauer Karton mit einem Ø von ca. 50 cm als „Teich“
- 4 flache Kissen

Das solltet ihr außerdem vorbereiten:

Legt den „Teich“ in die Mitte des Raumes und platziert drum herum die Kissen. Vor jedes Kissen legt ihr fünf Kürbiskerne - das sind die Fische, die versehentlich aus dem Teich herausgesprungen sind.